



## Antrag auf Ausstellung einer Lizenz des Deutschen Pétanque Verbandes e.V.

Antrag für das Jahr:  Vereinsnr. eintragen  0 1 -  -   
*Bspl. 01-999*

Name des Vereins:

Art des Antrages:  Erstantrag  Lizenzwechsel  Verlust  Ersatz

Bei Lizenzwechsel bisherige Lizenznummer angeben und alte Lizenz einsenden.  -  -

Der/die Antragsteller\*in hat in der Vergangenheit die Lizenz eines Pétanque-Verbandes einer anderen Nation besessen.

Nein  Ja Nation:

Wenn JA: Die Abmelde-/Freigabebescheinigung des früheren nationalen Verbandes ist beigefügt:

JA  NEIN

Name:

Vorname:

Geburtsdatum:  -  -

Geschlecht:  Weiblich  Männlich  Divers

Staatsangehörigkeit:  Deutsch  Andere:

Straße:

PLZ/Ort:

Der/die Antragsteller\*in erklärt, dass er/sie eine weder eine weitere Lizenz im Bereich des Deutschen Pétanque Verbandes noch einer anderen Mitgliedsnation F.I.P.J.P besitzt, noch beantragt hat, noch im laufenden Jahr besessen hat.

Weiterhin erklärt der/die Antragsteller\*in, die Satzung sowie die Ordnungen des DPV und BBPV, insbesondere die Sport- und Rechtsordnung, mit ihren Anlagen in der jeweiligen gültigen Fassung verbindlich anzuerkennen und sich ihnen zu unterwerfen. Anträge sind vom/von der Antragssteller\*in vollständig auszufüllen und vom Verein gegengezeichnet einzureichen.

Aktuelle Passbild mitschicken und auf der Rückseite den Namen vermerken (Größe 3,5x4,5cm)

Die datenschutzrechtlichen Informationen zur Verarbeitung der personenbezogenen Daten des/der Antragstellers\*in im Rahmen der Mitgliedschaft habe ich zur Kenntnis genommen und erkenne diese an.

Ort / Datum  
Unterschrift des/der Antragstellers\*in, ggf. Unterschrift des Erziehungsberechtigten

Ort / Datum  
Unterschrift des Vereins / Stempel

## **Datenschutzrechtliche Informationen**

*(für ihre Unterlagen)*

Verantwortliche Stelle im Sinne der EU-Datenschutzgrundverordnung („DSGVO“) ist der  
Boule, Boccia und Pétanque-Verband e.V., Schauinslandstr., 76199 Karlsruhe, (nachfolgend BBPV)

Die Geschäftsstelle erreichen Sie per E-Mail unter [info@bbpv-bw.de](mailto:info@bbpv-bw.de). Die Verantwortlichen für den Datenschutz erreichen Sie per E-Mail unter [datenschutz@bbpv-bw.de](mailto:datenschutz@bbpv-bw.de).

Die zuständige Aufsichtsbehörde ist der Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit, Postfach 102932, 70025 Stuttgart, E-Mail: [poststelle@lfdi.bwl.de](mailto:poststelle@lfdi.bwl.de).

Die rechtlichen Grundlagen des Datenschutzes finden sich in der europäischen Datenschutzgrundverordnung (DSGVO).

### **Ihre Rechte**

Sie haben unter den jeweiligen gesetzlichen Voraussetzungen die folgenden gesetzlichen Datenschutzrechte:

- Recht auf Auskunft (Artikel 15 DSGVO, § 34 BDSG)
- Recht auf Löschung (Artikel 17 DSGVO, § 35 BDSG)
- Recht auf Berichtigung (Artikel 16, DSGVO, § 34 BDSG)
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Artikel 18 DSGVO)
- Recht auf Datenübertragbarkeit (Artikel 20 DSGVO)
- Recht auf Widerruf von Einwilligungen (Artikel 7, Absatz 3 DSGVO)
- Recht auf Widerspruch gegen bestimmte Datenverarbeitungsmaßnahmen (Artikel 21 DSGVO)

Um Ihre hier beschriebenen Rechte geltend zu machen, können Sie sich jederzeit an die oben genannten Kontaktdaten wenden.

Bitte beachten Sie, dass ein Widerruf erst für die Zukunft wirkt und vorher stattgefundene Verarbeitungen deswegen nicht rechtswidrig werden.

Sie haben zudem das Recht sich bei der zuständigen Aufsichtsbehörde: Der Landesbeauftragte für den Datenschutz und Informationsfreiheit, Königstrasse 10 a, 70173 Stuttgart zu beschweren.

### **Umgang mit personenbezogenen Daten**

Personenbezogene Daten sind Informationen, mit deren Hilfe eine Person bestimmbar ist, also Angaben, die zurück zu einer Person verfolgt werden können. Dazu gehören der Name, die E-Mailadresse oder die Telefonnummer.

### **Verarbeitung personenbezogener Daten im Zusammenhang mit Verbandsangeboten**

Der BBPV erhebt von seinen Mitgliedern personenbezogene Daten, die zur Pflege und Verwaltung der Mitgliedschaft bzw. zur Gestaltung eventueller Funktionen im Verein erforderlich sind, wie Namen und Adresse (elektronisch und postalisch), Funktion, Erreichbarkeit. Rechtsgrundlage ist insofern das Mitgliedschaftsverhältnis (Art. 6 Abs. 1 b DS-GVO) bzw. das berechtigte Interesse des Vereins (Art. 6 Abs. 1 f DS-GVO).

Die Mitgliederdaten werden vertraulich behandelt und nicht an Dritte weitergegeben, es sei denn für den Versand von Verbandsinformationen an die damit betrauten externen Dienstleister (Verwaltung, Web-Hosting und DPV-Lizenzmeldung). Die Mitgliederdaten werden gespeichert, solange der/die Betroffene Mitglied ist. Daten zur Zahlung des Mitgliedsbeitrages/Gebühren/Spenden werden nach den gesetzlichen Fristen gespeichert.

Karlsruhe, 16.04.2019